

Vorlage Nr. 344/26

Betreff: **Berichtswesen zum Stand 31.05.2026 - Budget Ausschuss für Chancengerechtigkeit und Integration**

Status: öffentlich

Beratungsfolge

Ausschuss für Chancengerechtigkeit und Integration	09.06.2026	Berichterstattung durch:	Frau Gehrke
--	------------	--------------------------	-------------

Betroffenes Leitprojekt/Betroffenes Produkt

Produkt 811	Unterbringung, Beratung und Begleitung von Zuwanderern
-------------	--

Finanzielle Auswirkungen

- Ja Nein
 einmalig jährlich einmalig + jährlich

Ergebnisplan

Erträge	0 €
Aufwendungen	0 €
Verminderung Eigenkapital	0 €

Investitionsplan

Einzahlungen	0 €
Auszahlungen	0 €
Eigenanteil	0 €

Finanzierung gesichert

- Ja Nein
durch
 Haushaltsmittel bei Produkt / Projekt
 sonstiges (siehe Begründung)

Beschlussvorschlag/Empfehlung:

Der Ausschuss für Chancengerechtigkeit und Integration nimmt den unterjährigen Bericht für das eigene Budget mit dem Stand der Daten zum 31.05.2026 zur Kenntnis.

Begründung:

Produkt 811000		Prognose			Abweichung		Ampel
Ertrags- /Aufwandsarten		Planwert	bisher	31.05.	absolut	%	
Konto 531800	Ergebnis	10.800 €	10.800 €	10.800 €	0 €	0	→

Ampelsymbole:



Verschlechterung



keine Veränderung



Verbesserung

Gegenüber der Haushaltsplanung ergeben sich im Ergebnisplan für das Budget des Integrationsrates voraussichtlich keine Änderungen.

Allgemeine Hinweise:

Nach der vom Rat verabschiedeten Rahmenleitlinie „Controlling und Berichtswesen“ sind für die Stichtage 31.05. und 31.10. eines jeden Haushaltsjahres unterjährige Berichte der Fach- und Sonderbereiche in den Fachausschüssen zu beraten. Darzustellen ist von den Fach- und Sonderbereichen insbesondere die voraussichtliche Entwicklung zum Jahresende bezogen auf die Kennzahlen und den Teil-Ergebnisplänen sowie die Abweichungen bei Investitionsmaßnahmen.

Zu berichten sind:

1. Ergebnisrechnung,
bezogen auf Ertrags- und Aufwandszeile:
 - Abweichungen von +/- 10 %, wenn der Abweichungsbetrag mindestens 5 TEUR beträgt
 - Alle Abweichungen ab 50 TEUR
2. Finanzrechnung – Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen,
bezogen auf den Gesamtsaldo der Ein- und Auszahlungen:
 - Abweichungen von +/- 10 %, wenn der Abweichungsbetrag mindestens 50 TEUR beträgt

Nachrichtlicher Hinweis zur geplanten Mittelverwendung:

In der Sitzung am 03.03.2026 wurde folgender Beschluss gefasst:

Der Ausschuss für Chancengerechtigkeit und Integration beschließt der „Arbeitsgemein-

schaft Solidarische Welt e.V. Rheine“ einen Betrag in Höhe von 650 € aus seinen Mitteln zur Verfügung zu stellen. Der Beschluss stand unter dem Vorbehalt eines verabschiedeten und wirksamen Haushaltes 2026. Die vorläufige Haushaltsführung wurde am 18. Mai 2026 beendet, so dass die Mittel zur Auszahlung kommen.